

GUT ZU WISSEN

Schloss Dyck bietet neue Führungen zur Geschichte

Schloss Dyck in Jüchen bietet ab morgen, Sonntag, neue Besucherangebote. Es beginnt mit einer naturkundlichen Führung, in der die ersten Frühblüher aufgespürt werden. Die offenen Führungen werden jeden zweiten und vierten Sonntag im Monat stattfinden und kosten drei Euro zusätzlich zum Park Eintritt. Jede Tour widmet sich einem bestimmten Aspekt der Schlossgeschichte oder des englischen Landschaftsgartens. Zusätzlich kann der Park auf meditativen Spaziergängen am 27. März, 29. Mai, 21. August und 23. Oktober neu entdeckt werden. Weitere Infos unter Tel. 02182 824104. **tm**

Tourismusrekord für das Heilige Land

Im Februar haben mehr Touristen als jemals zuvor in diesem Zeitraum das Heilige Land besucht: Das israelische Tourismusministerium meldete 222.000 Besucher, das sind 46 Prozent mehr als im Vorjahresmonat. Für Ostern werde mit einem weiteren Pilgerrekord gerechnet, denn zeitgleich mit der christlichen Karwoche feiern Juden ihr Pascha-Fest. Die Zahlen werden als Zeichen gewertet, dass die Flaute im Israel-Tourismus nach dem Gazakrieg 2009 und der Wirtschaftskrise überwunden ist. **kna**

Gastliche Häuser für Wanderer

Der Deutsche Wanderverband hat 17 Gasthäusern, Gasthöfen und Hotels auf der Schwäbischen Alb das Gütesiegel „Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland“ verliehen. Zu den Kernkriterien für die Betriebe gehören u.a. das Angebot von Kartenmaterial, persönliche Streckeninformationen, Hinweise auf Fahrpläne sowie lokale und regionale Sehenswürdigkeiten, Lunchpakete und Transfer. **RP**

INFO Schwäbische Alb Tourismus, Tel. 07125/948106, www.schwaebische-alb.de

Zimmer mit Aussicht

Die Lage an der Außenalster ist grandios, das Interieur erinnert an Clubs: Im Hotel „The George“ trifft Hamburg auf London.

VON CARLHEINZ TÜLLMANN

Darüber lässt sich trefflich streiten: Ist der attraktivste Platz ganz oben, dort, wo von der städtischen Terrasse aus der Panoramablick die Außenalster, das Rathaus und den berühmten Michel streift? Oder ist er ganz unten, an der zwölf Meter langen Bar mit 360 verschiedenen Getränken, darunter 160 Flaschen Whisky und Whiskey? – Ansichtssache. Nur eins ist sicher: Vor der mausgrauen Fassade des Hotels „The George“ in Hamburgs Szeneviertel St. Georg ist er sicherlich nicht. Die sieht in ihrer platten Schlichtheit nicht gerade danach aus, dass diese gastronomische Adresse jüngst im renommierten Reisemagazin „Geo Saison“ als das beste Design-Hotel Europas gerühmt wurde. Das muss andere Gründe als den optischen Außen-Auftritt haben. Hat es auch.

Es sind die inneren Werte, die diese Auszeichnung rechtfertigen. Denn „The George“ ist kein marktschreierisches, schrilles Design-Hotel, es lässt sich die Originalität nicht mit aufgeplusterten Preisen honorieren. Stattdessen geht es, wenige Schritte vom Einstieg in die lebhaft Multikulti-Meile „Lange Reihe“ entfernt, britisch-hanseatisch zu. Das jedoch mit Pep! Beispielsweise wenn der fröhliche Barchef Giovanni Massimino abends ganz in Weiß seine selbst komponierten Cocktails in der von Hausgästen und Einheimischen rappelvollen Lounge kreieren lässt. Modisch erweckt das Lifestyle-Publikum dort



Harmonie Warme Wohlfühl-Farben bestimmen die Einrichtung der Zimmer, hier der Schlafraum einer Suite (oben)
Gediegen Dicke Ledersessel in der Bibliothek, in der nachmittags Tee zelebriert wird. (rechts)
Fröhlich Morgens wandelt sich die Bar zum Raum für das kleine Croissant-Frühstück (links)
FOTOS: HOTEL/C. TULLMANN (1)



den Anschein, in einem trendigen Vier-Sterne-Haus über Karriere und Kreuzfahrten zu parlieren. Der deutsche Hotelier Kai Hollmann hat sich innerhalb seiner individuellen gastronomischen Kollektion mit „The George“ einen beruflichen Traum erfüllt. Wer über die kleine Lobby in das Hotel ein taucht, vergisst die Tageszeiten: Olivfarbene Flure führen

zu Zimmern mit gedeckten Champagnerfarben. Schwarz und Weiß im Wechselspiel bestimmen viele Einrichtungs-Elemente der Räume, ein dunkler, flockiger Teppich streckt sich zwischen Flachbild-Fernseher und dem lebensgroßen Konterfei von Twiggy. Das Mager-Modell der 60er Jahre taucht im Foto-Rahmen auch im Bad auf. Dort gefallen sanitäre Bedienungs-

elemente, die nicht – wie oftmals – verspielt gestylt sind, sondern tatsächlich funktionieren. Einen Hauch London und damit britisches Flair nach Hamburg bringen wollte Kai Hollmann mit dem vor ein- halb Jahren eröffneten „The George“. Auf sieben Etagen mit 118 Zimmern und sieben Suiten erwartet die Gäste ein modernes Hotel mit der Pri-

vatsphäre eines britischen Members Club. Das fängt gleich neben der Rezeption an. Dort kann der Ruhe suchende Tourist oder Geschäftsbesucher in der mit dicken Ledersesseln bestückten Bibliothek abschalten. Ab 15 Uhr duftet der Earl Grey zum Afternoon Tea durch den Raum, zelebriert (für 21 Euro) mit Snacks und in Schoko getauchten Früchten.

Mit weiteren genüsslichen Angeboten hält es „The George“ lieber mediterran. Im Restaurant „Da Caio“ rollt Servicechef Renzo Ferrario einen Wagen mit hausgemachten Tagliatelle und schwarzen Trüffeln im Parmesanlaib zu den weiß gedeckten Tischen (19,50 Euro). Scampi werden vor dem Gast flambiert. Italiens Weinregionen liefern Sauvignon aus dem Friaul oder Vino Rosso aus dem Piemont.

Die abendliche Stimmung beflügelt Hotelgäste wie auch Hanseaten: Dolce vita – und rundum alles very british! Ein verblüffender Mix.

INFO „The George“, Barcastraße 3, 22087 Hamburg, Tel. 040 2800 300, www.thegeorge-hotel.de, DZ ab 125 Euro ohne, ab 145 Euro mit Alsterblick, verschiedene Zimmergrößen bis zur Suite (352 Euro). Croissant-Frühstück fünf Euro in der Bar, Frühstücksbuffet zwölf Euro im Restaurant. Im Sommer abends Drinks und Snacks auf der Panorama-Dachterrasse

Wellness-Aktiv-Tage

2 x Übernachtung/Frühstück · 1 x Halbpension · 1 x persönliche Gästebegrüßung im Haus des Gastes incl. Informationstips · 1 x freier Eintritt in die cruceña thermen (Sole-Thermalbad für 4 Std. Aufenthalt) · 1 x Eintritt Totes-Meer-Salzgroten · 1 x Teilmassage in unserem Gesundheitszentrum · 1 x Radflyer · Wanderkarte · Nordic-Walking-Flyer · inklusive Taxire.

Übern. im 3- oder 4-Sterne-Hotel im EZ ab 165,00 € / p. Pers. · im DZ ab 149,00 € / p. Pers.

Tourist-Information · Kurhausstr. 22-24 · 55543 Bad Kreuznach · Tel. 0671/ 83600-50/51 · info@bad-kreuznach-tourist.de · www.bad-kreuznach-tourist.de

extra Schwarzwald

Auf Himmelswegen

Baiersbronn steht nicht nur für gute Küche – in der Feriengemeinde arbeiten drei Sterneköche. Sie ist ebenso ein Synonym für genussvolles Wandern.



Wandertour Im Schwarzwald geht es auf schmalen Pfaden durch unberührte Natur. Beliebte sind die „Himmelwege“, die innerhalb eines Tages zu bewältigen sind. FOTO: BAIERSBRONN TOURISTIK/TMN

VON DEIKE UHTENWOLDT

Zwischen dem Huzenbacher See auf 750 Meter Höhe und dem dazugehörigen Seeblick, 160 Meter darüber, muss die Wandergruppe nur gut einen Kilometer zurücklegen. Aber der hat es in sich. Steil führt der schmale Naturpfad die Karwand hoch, überwindet Wurzeln, Gesteinsbrocken, Rinnale. Spätestens im Juli dominiert das Gelb: Dann steht der 15 Meter breite Teichrosengürtel am Nordostufer voll in Blüte und lockt zahlreiche

Wanderer auf „Eiszeitour“. So nennen Touristiker die elf Kilometer lange Rundtour von Huzenbach im Tal der Murg, zu einem quirligen Zufluss des Rheins, bis zum Karwand-Gipfel und durch das nächste Bachtal zurück. Huzenbach gehört zu Baiersbronn im Landkreis Freudenstadt in Baden-Württemberg. Die Ge-

samtgemeinde hat noch sieben weitere thematische Rundtouren als „Himmelwege“ ausgeschildert. Sie sind alle öffentlich erreichbar, in einem Tag zu bewältigen und ein Produkt des lokalen Wegeführungskonzeptes, das sich werbewirksam „Baiersbronner Wanderhimmel“ nennt. Es soll das Thema Wandern in

den Vordergrund stellen und mindestens ebenso bekannt machen wie die gute Küche, für die Baiersbronn steht: In der Feriengemeinde arbeiten drei Sterneköche mit insgesamt sieben Michelin-Sternen.

Das Thema Genusswandern, die Verbindung zwischen guter Küche und Naturerlebnis, dominiert in Baiersbronn. So werden Kräuterwanderungen angeboten, bei denen Gäste heimische Wildpflanzen entdecken, riechen und schmecken lernen. Eine Nummer größer sind die Schlemmerwanderungen, die Baiersbronn mit dem Wanderführer Friedrich Klumpert anbietet. Der Gastronom und gelernter Koch serviert dann ein Sechsstages-Menü in der freien Natur. Dem etwas angestaubten Schwarzwaldimage begegnen Touristiker mit familienbezogenen Angeboten: Der Holzweg erklärt das Thema Holz interaktiv und kindgerecht von der Wärmedämmung bis zum Klang. Auch im Angebot ist Schatzsuche per GPS oder der „Sturmwurf-Erlebnispfad Lothar“, auf dem man sich selbst überlassene Sturmwurffläche und den Lebensraum Totholz erforschen kann.

INFO Wander-Informationszentrum Baiersbronn, Telefon 07442 180080; Naturschutzzentrum Ruhestein im Schwarzwald, Telefon 07449 91020; www.naturschutzzentren-bw.de, www.wanderhimmel.de

Traditionsreiches *Schwarzwaldhotel...**
Jetzt günstige Frühlings-Pauschalen buchen! Z. B. 7 Tage HP ab € 320,- Hotel Löwen, 79822 Titisee-Langenordnach, ☎ (0 76 51) 10 64, Fax 38 53
... 5 km vom Titisee - www.loewen-titisee.de

Porten's **s Hotel Fernblick**
Champagner-Offerte
- ganzjährig, außer Weihn./Silvester, Ostern, Pfingsten- ÜF mit Frühstücksbuffet, Spezialitäten-Menüs mit Champagner, Solarium o. Whirlpool, inkl. KT
2 Übern. 138,- € p.P.
3 Übern. 188,- € p.P.
Viele weitere Pauschalen & Gesundheitsprogramme
☎ 0747/93020 - Fax 4382 - 79862 Nüchterschwand
www.porten.de - info@hotel-fernblick.de

Landhotel · Fewo's Restaurant · Hallenbad Goldener Hirsch
Frühling im Schwarzwald
Vorzüglic. speisen - ruhig schlafen - herrl. wandern
5 Tage HP ab € 235,- p.P. inkl. Hallenbad/Sauna
Fam. Wolf - 76596 Forbach bei Baden-Baden
Prospekte - Tel. 07228/2218 - Fax 31 60
www.goldener-hirsch-forbach.de

Bräunlingen – das Tor zum Südschwarzwald
Historische Altstadt · Badeseen
Schluchtenwandern im Naturpark Südschwarzwald
Tourist-Info Tel. 0771-61900

WELLNESS-HOTEL ELISABETH
Wellness-Special ab 165 € p.P.
2 x Übern./HP, freie Nutzung unserer Wellnesslandschaft, Leihbademantel, Schwarzwald-Gästekarte
72270 Baiersbronn-Schönbrunn
☎ 07447/93140 - Fax 9314100
www.hotel-elisabeth.de

Titisee Parkhotel Waldeck
Komfort-Zi. & Suiten, Café, Restaurant, Bar, Beautyfarm, 400 m² Saunalandschaft, Hallenbad, Whirlpools, Fitnessraum
z.B. Schnuppertage
2 Ü/HP ab € 146,- p.P., im Gästehaus ab € 108,- p.P. (Frühstücks-Buffet, 5-Gang-Wahlmenü)
Osterarrangements 4 Ü/HP ab 232,- €
Schnupperwochen mit HP ab 357,- €
Beauty- & Wellnessarrangements
Tel. 07651/8090 - Fax 80999
Parkstrasse 6 · 79822 Titisee

HOTEL · RESTAURANT · WELLNESS Brügger am See
4 + 3
7 Übern. zum Preis von 4!
Anreise: 08. - 11.04.2010
Sektfrühstück, Abendmenüs, Kuchen, 20 % Nachlass auf Wellness & Massage, KONUS
ab 387,50 € p.P.
79822 Titisee · Strandbadstr. 14
☎ 07651/8010 Fax 801-800
www.hotel-bruegger.de